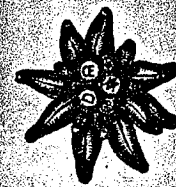


Jahresbericht



1931

Sektion Hildesheim
des Deutschen und Österreichischen
Alpenvereins

Bücherei

1. Unsere Bücherei befindet sich jetzt in unserem Vereinszimmer Kreuzstraße 6, Erdgeschoß rechts, und ist in den Wintermonaten Donnerstags von $\frac{1}{2}6$ — $\frac{1}{2}8$ Uhr, in den Sommermonaten nach näherer Bekanntmachung und Anschlag an der Eingangstür geöffnet. Sie enthält neben einer Reihe von Unterhaltungsbüchern eine große Zahl von Reisehandbüchern, Karten und dergl., sowie stets eine Menge von Ankündigungen der Sommerfrischen, Ski-Gelegenheiten und dergl. Ihre Benutzung wird angelegentlich empfohlen.
2. Der Entleiher hat seinen Namen, den Titel und die Nummer des Buches nebst Datum des Empfangs in ein Kontrollbuch einzutragen, ebenso den Tag der Rückgabe.
3. Kein Mitglied darf mehr als 2 Werke gleichzeitig entleihen; Ausnahmen kann der Bücherwart zulassen.
4. Entlehene Werke dürfen nicht länger als einen Monat behalten werden.
5. Kein Werk der Bücherei darf auf eine Reise mitgenommen werden.
6. Für Verlust oder Beschädigung hat der Entleiher vollen Ersatz zu leisten. Bei Meinungsverschiedenheiten entscheidet der Vorstand.
7. Auswärtige Mitglieder erhalten auf Verlangen die Werke portofrei zugesandt.

Jahresbericht

Das Jahr 1934 war für Bergfahrten kein sonderlich günstiges. Neben der Ungunst der wirtschaftlichen Lage hielt viele das wenig gute Wetter von der Reise in die Berge zurück, und auch diejenigen, welchen eine Reise vergönnt war, hatten meist sehr über das schlechte Wetter zu klagen. Hoffen wir, daß die Voraussagen, welche für 1932 einen besseren Sommer ankündigen, recht behalten und recht vielen unserer Mitglieder eine schöne Reise ermöglichen.

Wir haben leider auch in diesem Jahre wieder den Tod lieber Mitglieder und Bergfreunde zu beklagen. Der Tod nahm uns 5 unserer Freunde. Wir betrauern den Heimgang der Herren: Clemens Pelizaeus, Mitgründer der Sektion; Geh. Reg.-Rat Seydel; Sanitätsrat Wickers; Reg.-Direktor v. Krosigk; in den letzten Tagen einen unserer ältesten Mitglieder Herr Prof. Louis Hentschel und vor wenigen Wochen die Gattin unseres lieben Mitgliedes D. Sembrißki. Wir behalten die lieben Entschlafenen in treuem Gedächtnis. —

Größere Veranstaltungen fielen wegen der Ungunst der Zeit aus. Damit auch das sonst so gern besuchte Alpenfest; eine Rundfrage ergab, daß die Veranstaltung eines solchen Festes von den meisten Mitgliedern nicht gewünscht wurde. Am 9. Mai 1931 feierten wir unser Stiftungsfest durch die gewohnte Wanderung nach dem Klingenberg bei Neuhof und verlebten dabei in froher Runde bei Kaffee und Kuchen und nachher bei reichlichem Abendbrot einige frohe Stunden, welche alle Teilnehmer näher zueinander brachten und durch ihren schönen Verlauf in lieber Erinnerung blieben. Dann veranstalteten wir noch einen kleinen geselligen Abend am 20. November in der Domschenke; der Abend war recht gut besucht und verlief zu aller Teilnehmer bester Zufriedenheit harmonisch und fröhlich. —

Die 5 Vortrags-Abende des Jahres 1931 waren außerordentlich gut besucht und vermittelten den Zuhörern Bergerlebnisse und Wissenswertes. Es sprachen:

- am 1. März: Herr Dr. Aue über „Bilder aus d. Wallis“;
- am 19. April: Herr Dr. Wiedemann, „Grönland, Land und Leute“;
- am 3. Mai: Herr Dr. Lindemann über „Farben-Photographie“;
- am 18. Okt.: Herr Dr. med. Helmling-Obersdorf über „Obersdorf und seine Berge“;
- am 19. Dez.: fand ein Vortrag über Nordbanern statt.

Allen Herren Vortragenden gebührt herzlichster Dank für die schönen und interessanten Ausführungen und die Vorführung der herrlichen Bilder. —

Der Vorstand ist im Laufe des Jahres derselbe geblieben. Die Jahrgungsgemäß vorzunehmende Wahl ergab Wiederwahl für alle Ämter. —

Der Vorstand erledigte die laufenden Geschäfte in 10 Sitzungen. Die Hauptversammlung im Januar 1932 war recht zahlreich besucht. Der Vorsitzende erstattete zunächst den Jahresbericht, dann der Kassenwart den Kassenbericht. Beide Berichte gaben zu Beanstandungen keinen Anlaß. Die Prüfung des Rechnungsberichtes wurde durch die Herren Jost und Schreier vorgenommen und dem Kassenwarte die erbetene Entlastung erteilt.

Die Beträge für Eintrittsgebühr und Jahresbeitrag wurden wieder auf 15 Mk. bzw. 10 festgesetzt. Unseren beiden Mitgliedern Herrn Rektor Warnede und Herrn Hermann Reiche konnte das „Silberne Edelweiß“ für 25 jährige treue Mitgliedschaft überreicht werden.

Die Sektion wurde auf der Tagung des Nordwestdeutschen Sektionsverbandes in Bremen durch den Vorsitzenden, auf der Hauptversammlung des Gesamt-Vereins in Baden bei Wien durch den Kassenwart, Herrn Henkel, vertreten. Die Zahl unserer Mitglieder hat sich fast auf der gleichen Höhe wie im Vorjahre gehalten. Wenn auch einige Austritte aus der Sektion infolge der schweren wirtschaftlichen Lage erfolgten, so brachte uns doch andererseits das Jahr auch wieder eine ganze Reihe neuer Mitglieder, wozu die „Notverordnungen“ allerdings wohl ihr gutes Teil beitrugen. Wir begrüßen es vor allem, daß eine größere Zahl jugendlicher Mitglieder neu aufgenommen wurden und hoffen, daß der alte Bergsteigergeist in ihnen lebendig bleibt und daß die Jugend sich in unserem Kreise recht wohl und heimisch fühlen möge. Wir rufen allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen in unsern Reihen zu.

Unsere Hildesheimer Hütte wurde in diesem Jahre durch unseren Hüttenwart, Herrn Prof. Beyer einer Besichtigung unterzogen. Es wurde alles in bester Ordnung vorgefunden, wie wir das bei unserem guten Wendelin Gstrein und seiner Anna ja nicht anders kennen. Das Schindeldach hat sich gut bewährt, auch der Vorbau ist nun neu gedeckt worden. Auch die Wasserleitung hat in diesem Jahre keinen Anlaß zu Klagen gegeben. Die Hütte war trotz der schlechten Zeiten und trotz des schlechten Wetters doch wieder verhältnismäßig recht gut besucht, und zwar im ganzen von 3113 Personen. Auch die probeweise Einführung der Winterbewirtschaftung (Februar—Mai) hat sich zum Besten der guten Erhaltung der Hütte bewährt, so daß wir auch in diesem Winter 1931/32 die Winterbewirtschaftung vom 17. Februar ab eingeführt haben. Das Ergebnis der Bewirtschaftung war für unseren Pächter leider kein erfreuliches, da der Verzehr auf der Hütte sehr eingeschränkt wurde.

Die Rettungsgeräte auf der Hütte wurden vervollständigt durch Rettungs-Schlitten, Strickleitern und dergl., so daß die Hütte jetzt mit allem wohl versehen ist. Auch die Apotheke ward Dank der freundlichen Hilfe unseres lieben Ehren-Mitgliedes Herrn Ambrosius erneuert, wofür ihm herzlichster Dank gewiß ist. — Das Verhältnis zu der Gemeinde Sölden ist nach wie vor das beste. Wir haben für die Armen

Söldens wieder wie alljährlich eine Weihnachtsgabe gespendet. Auch das Verhältnis zu unseren, die Nachbarhütten besitzenden Sektionen, Dresden und Siegerland war ungetrübt. —

Wir haben auch für das Jahr 1932 unserem lieben Gstrein wieder die Bewirtschaftung der Hütte übertragen und hoffen, daß er in diesem Jahre wieder mehr zu seinem Rechte und einigem Verdienst kommt. —

Was uns allen auch in der Sektion das neue Jahr bringen wird, wissen wir nicht. Aber das wir trotz allem Schweren den Mut nicht sinken lassen werden, das wissen wir; wie in den Bergen, so soll es bei uns allen auch im Leben sein, wenn's schwierig wird, dann alle Kräfte zusammengefaßt und mit dem Wahlspruch „nun erst recht“ hinauf!

Mit Bergheil.

Hildesheim, im Mai 1932.

Der Vorstand der Sektion Hildesheim.

J. A.: W. H o l t s c h m i d t.

An Fahrt- und Reiseberichten gingen ein:

Herr Dr. Aue: Riffelhorn — Bétempshütte — Lysjoch — Capanna, Gniselli.

Herr Bergmann: Leipzig — Chemnitz — Oberwiesental im Erzgebirge — Fichtelberg — Keilberg — Dresden — Bad Schandau, Lichtenhainer Wasserfall — Ruhstall — großer Winterberg — Prebischtor — Herrenkreischen — Lilienstein — Bastei — Schwedenlöcher — Görlitz — Hirschberg — Krummhübel — Schneekoppe (2 mal) — Breslau.

Herr Bod-Algermissen: München — Innsbruck — Steinach a. Brenner — Gschnitztal — Trins — Gschnitz — Gschnitz-Kalkwand — Innsbrucker Hütte — Habicht — Innsbrucker Hütte — Laponesalm — Bremer Hütte — Simminger Jödl — Wetterspitze — Nürnberg — Waier Spitze — Sulzenau Hütte — Weilsch — Dresdener Hütte — Fernaufener — Schaufelnieder — Schaufel Spitze — Geiskarferner — Hildesheimer Hütte — Pfaffenferner — Pfaffenjoch — Sulzenaufener — Zuderhütt — Hildesheimer Hütte — Stubai Wildspitze — Hildesh. Hütte — Sölden — Imst — Nassereth — Fernpaß — Lermoos — Garmisch-Partenkirchen — München — Regensburg — Walhalla — Befreiungshalle Reihheim — Nürnberg.

Herr Gerhard Florke: Rochel — Walchensee — Mittenwald — Seefeld — Telfs — Landeck — Gries — Arlberg — Innsbruck —

Rinn — Patscherkofel — Igls — Landeck — Tobadill — Ascherhütte — Paznaun — München. Innsbruck — Patscherkofel — Meißnerhaus — Igls — Sellrain — Pichlerhütte — Innsbruck.

Herr Dr. Hasenbalg und Frau: München — Salzburg — Tengenbach — Kauriser Tal — Kolm-Saigurn — Pochardscharte — Niedersachsenhaus — Fraganter Scharte — Duisburger Hütte — Niedere Scharte — Schmittenhöhe.

Herr Leutnant Heuser = Konstanz:

Skifahrten: Lerwang — Thaneler — Zugspitze — Gatterl — Ehrwald — Arosa — Hörnli.

Sommerfahrten: Sexten — Paternkofel — Gr. Zinne — Misurina — Cortina — Croda da Lago — Tosana di Mecco — Tosana di Rocas. — Pfalzgauhütte — Pomagagnon — Zimba-
spitze (Westgrat-Nordwestwand) — Säntis — Einödsbach — Waltenbergerhaus.

Skifahrten: Januar: 1. Innsbruck — Ranalt — Dresdener Hütte — Schaufelnieder — Hildesheimer Hütte — Jfidorner — Schaufelspitze — Pfaffenstättel — Pfaffenieder — Schaufelnieder — Dresdener Hütte — Ranalt. 2. Hinterstein — Willersalpe — Zirlesed — Luitpoldhaus — Hochvogel. 3. Davos — Weißfluh — Persenn — Küblis.

Februar: 1. Urnäsch — Kronberg — Hochalpe — Säntisgebiet. 2. Sergaus — Piztalhütte.

März: Skifursus Rotwandhaus bei Schliersee — Rotwand.

April: Sergaus — Züricher Hütte — Piztal.

Juni: Pontresina — Bovel — Bovelhütte — Piz Palü — Diavolezzahütte — Berninahäuser.

Sommerfahrt: Kemptener Hütte — Mädelegabel — Waltenbergerhaus — Kreuzed — Rauched — Luitpoldhaus — Hinterstein.

Herr Studentrat Koch gemeinsam mit Herrn Studentrat Meyer. Leipzig — Regensburg — Passau — Gmunden — Nöhl — Hallstadt — Rieseneishöhle — Obertraun — Simonyhütte — Hallstädter Gletscher — Dachsteinwarte — Steiner-Scharte — Adameckhütte — Gosauseen — Gosautal — Gosaumühle — Hallstadt — Bad Aussee — Gastein — Raffeld — Hermann Bahlsenweg — Niedersachsenhütte — Sonnenbild.

Herr Koch allein: Millstadt — Millstädter See — Dölsach — Heiligenblut — Glodnerhaus — Franz Josefhütte — Bruned — St. Ulrich i. Gröden — Raschökgipfel — Col Rodella — Regensburgerhütte — Bozen — Innsbruck.

Herr Meyer allein: Zell — Lofer — Reichenhall — Watzmann — Hintersee — Dolomiten.

Herr Machner: Bergfahrt vom 15. August bis 10. September 1931. Oberstdorf — Breitachklamm — Wasserschanz — Oberstdorf —

Seealpe — Nebelhorn — Edmund Probsthaus — Oberstdorf — Einödsbach — Rappenseehütte (Neuschnee!). Abstieg über Biberalp — Lechleitneralp — Holzgauerhaus — Lech — Zürs — Stuben. (Starke Niederschläge, in Höhenlagen Neuschnee.) Ruhetag. Spaziergang auf der Flegelstraße vormittags und zur Reutlingerhütte halbwegs nachmittags. — Autofahrt Stuben — St. Anton — an der wilden Rosanna entlang zur Konstanzhütte — Trostberg — Basschavielkopf — Gaschurner Winterjochel — in Folge auftretenden Nebels die Nacht im Freien zugebracht — Schönferwall-Tal, zurück zur Konstanzhütte und Ruhe. — Ruhetag und Regentag. — Konstanzhütte — Schafbichelsjoch — Friedrichshafenerhütte — Galtür — Jamtalhütte — Futschölpaß — Urbez — Schuls — Martinsbruck — Nauders — Reschen — St. Valentin — Mals — Sponding — Trafoi — Silfzerjoch — Geisterberg — Trafoi — Meran — Bozen — Innsbruck. — Heimfahrt.

Herr Mundry: Innsbruck (Nordkette Hafelecar) über den Brenner und Bozen nach Weißlanbad im Thierser Tal. Größere Wanderungen von Weißlanbad aus: 1. durch die Bärenfalle zum Schlern; 2. über die Grasleitenhütte, Grasleitenjoch in den Rosengarten, Bajolethütte über das Tschagerjoch zur Kölnherhütte, dann Weißlanbad; über den Brenner zurück Innsbruck — Dektal nach Vent. Größere Touren von Vent aus: 1. Kamoljoch; 2. Hochjochspiz — Brandenburgerhütte — Fluchtkogel — Bernagthütte — Dektal — Wildspitze — Breslauerhütte — Vent; 3. Samoahütte, Similaunhütte, Similaun.

Herr Sembriki: Scharniz — Brunnensteinspitze — Mittenwald — Hoher Sattel — Leutasch — westliche Karwendelspitze.

Herr v. Strahlenheim mit Frau und Sohn: Ruffstein — Wörgl — Ritzbühl — Schwarzach — St. Veit — Gastein — Mallnig — Spittal — Lienz — Heiligenblut — Pasterze — Glodnerhaus — Franz Josefhütte — Galtür — Paznauntal — Laraintal — Jamtal — Zeinisjoch — Madlenerhaus — Bielerhöhe — Nauders — Schuls — Tarap — Wulpera — Finstermünz — Alt-Finstermünz — Landeck — Bludenz — Brand — Lünzersee — Douglashütte — Bregenz — Pfänder — Lindau — Konstanz.

Mitgliederverzeichnis

Stand vom 1. März 1931.

Ehrenvorsitzender:

Herr Flörke, Thomas, Professor, Bergsteinweg 66.

Ehrenmitglieder:

Herr Dester, Friedrich, Professor, Kalenberger Graben 31.
Herr Ambrosius, Karl, Apothekenbesitzer, Wollenweberstraße 75.

Vorstand:

Herr Holtschmidt, Walther, Professor, Vorsitzender, Bennostraße 9.
Herr Beyer, Emil, Professor, stellvertretender Vorsitzender und Hülfenwart, Struckmannstraße 8.
Herr Henkel, Paul, Kassenwart, Bionvillestraße 12.
Herr Aue, Franz, Dr. jur., Rechtsanwalt, Bücherwart, Pepperworth 1.
Herr Fromme, Herbert, Kaufmann, Schriftwart, Augustastraße 4.

Sitzige Mitglieder:

1. Herr Adamsky, Jos., Kaufmann, Hoher 8 II (1925).
2. Herr Alfeis, Heinr., Direktor der Städtischen Sparkasse, Butterborn 71 (1930).
3. Herr Ambrosius, Karl, Apothekenbesitzer, Wollenweberstr. 75 (1901).
4. Herr Aue, Franz, Dr. jur., Rechtsanwalt, Pepperworth 1 (1921).
5. Herr Bannier, Wilhelm, Mittelschullehrer, Freiherr-vom-Stein-Straße 2 (1905).
6. Fräulein Bartels, Anna, Telegr.-Ass., Kampstraße 22, I (1923).
7. Herr Beizen III, Wilh., Rechtsanwalt, Bahnhofsallee 16 (1921).
8. Herr Bergmann, Aug., Kaufmann, Bionvillestraße 9 (1906).
9. Herr Berking, Fritz, Kaufmann, Margaretenweg 9 (1924).
10. Herr Bethmann, Hans, Kaufmann, Wilhelmstraße 7 (1931).
11. Herr Beyer, Emil, Professor, Struckmannstraße 8 (1914).
12. Herr Bodenbinder, Fritz, Handl.-Geh., Pieperstraße 28, III (1922).
13. Herr Bödiker, Ferdinand, Landgerichtsrat, Bischof-Gerhard-Straße 18 (1931).
14. Herr Bollmann, Ewald, Kaufmann, Kasernenstraße 1 (1927).

15. Herr Bolms, Karl, Kaufmann, Friesenstraße 17/18 (1927).
16. Herr Bormann, W., Rechtsanwalt, Domhof 21 (1931).
17. Herr Bornemann, Ernst, Fabrikant, Goslarische Str. 38 (1921).
18. Fräulein Bruns, Sophie, Katharinenstraße 5 (1922).
19. Herr Bünger, Karl, Mittelschullehrer, Luisestraße 4a (1909).
20. Herr Busse, Alb., Oberzollinsp., Steinbergstraße 95a (1928).
21. Herr Dannhausen, Burgh., Landgerichtspräsident, Zingel 8 (1926).
22. Herr Davidson, Siegfried, Bankier, Scheelenstraße 1 (1905).
23. Herr Degener, Wilhelm, Kaufmann, Marktstraße 1 (1925).
24. Herr Dempwolf, Karl, Dr. phil., Landwirtschaftskammerrat, Sedanstraße 43 (1924).
25. Herr Diers, W., Postdirektor, Bahnhofsplatz 2 (1926).
26. Herr Diesing, Fritz, Dr. med., Arzt, Zingel 8 (1926).
27. Herr Doench, Karl, Bankprokurist, Galgenbergstraße 6 (1905).
28. Herr Doerry, Hans, Architekt, Krähenberg 35 (1895).
29. Herr Döring, Karl, Architekt, Sedanstraße 40 (1931).
30. Herr Elze, Oberzollrat, Wallstraße 11 (1930).
31. Herr Ehlers, D., Mittelschullehrer, Weinberg 12 (1932).
32. Herr Ewig, Chr., Reichsbahnrat, Schillerstraße 18 (1925).
33. Herr Fahbender, Karl, Kaufmann, Almsstraße 31 (1925).
34. Herr Fecker, Jos., Dr. phil., Professor, Sedanstraße 20 (1891).
35. Herr Feltmann, Hugo, Pastor, Lappenberg 12 (1922).
36. Herr Finzenhagen, Joh. G., Fabrikant, Hezilostraße 1 (1916).
37. Fräul. Fligg, Johanna, Oberlehrerin, Margaretenweg 5 (1921).
38. Herr Flörke, Thomas, Professor, Bergsteinweg 66 (1891).
39. Herr Foeth, Walter, cand. ing., Bismarckstraße 9I (1932).
(Berlin-Charlottenburg, Schillerstraße 115 III).
40. Herr Fritsch, Georg, Kaufmann, Kaiserstraße 43 (1904).
41. Herr Fromme, Herb., Kaufmann, Augustastraße 4, Erdg. (1927).
42. Herr Gerstenberg, Albert, Dr. phil., Buchdruckereibesitzer, Richard-Wagner-Straße 9 (1898).
43. Herr Gerstenberg, H., Richard-Wagner-Straße 9 (1923).
44. Herr Grote, Dr. med., Reg.- und Medizinalrat, Kalenberger Graben 31 (1930).
45. Herr Gudemann, Martin, Kaufmann, Sedanstraße 38a (1917).
46. Fräulein Hachfeld, Irmgard, Struckmannstraße 25 II I. (1926).
47. Fräulein Hachfeld, Elisabeth, Struckmannstraße 25 II I. (1926).
48. Herr Hage, Rudolf, Fabrikdirektor, Am Stein 14 (1913).
49. Herr Hagen, R., Dr. med., Augenarzt, Pelizaeusplatz 4 (1908).
50. Herr Harke, Dr. med., Arzt, Wilhelmstraße 5 (1927).
51. Herr Hasenbalg, Ernst, Dr. med., Sanitätsrat, Goslarische Straße 15 (1903).
52. Frau Heerdt, Margarete, Schuhstraße 21 (1927).
53. Herr Heinemann, Adolf, Dr. med. d., Zahnarzt, Goslarische Straße 7 (1908).
54. Herr Hempelmann, Otto, Kaufmann, Almsstraße 20 (1908).

55. Herr Henkel, Paul, Bankprokurist, Bionvillestraße 12 (1910).
56. Herr Hentschel, Louis, Professor, Sprengerstraße 45 (1889).
57. Herr Herold, Karl, Dentist, Binderstraße 10 (1920).
58. Herr Holtzschmidt, W., Professor, Bennostraße 9 (1927).
59. Herr Hürthle, Rudolf, Dr. med., Königstraße 12.
60. Herr Jost, Richard, Kaufmann, Friesenstraße 12a (1922).
61. Herr Jung, Karl, Apotheker, Lucienwörder Straße 10 (1918).
62. Herr Kattentidt, Georg, Juwelier, Scheelenstraße 17 I (1925).
63. Herr Kaune, Joh., Pastor, Kaiser-Friedrich-Straße 18 (1921).
64. Fräulein Kessler, Hilde, Binderstraße 37 (1922—24) (1929).
65. Herr Kleeberg, Fabrikdirektor (Casa Grande, Peru),
Margaretenweg 11 (1927).
66. Herr Klingebiel, Karl, Kaufmann, Bahnhofsallee 13, Erdg.
(1925).
67. Herr Koch, Otto, Studienrat, Weißenburgerstraße 30 (1931).
68. Herr Koehler, Konrad, Dr. jur., Rechtsanwalt, Bahnhofsplatz 4
(1924).
69. Herr Kornacker, Paul, Fabrikant, Annenstraße 29 (1905).
70. Herr Kreplin, Fritz, Dr. of Dent. Surg., amerikan. Zahnarzt,
Pepperworth 12 (1899).
71. Herr v. Krosigk, Wilh., Referendar, Matthiaswiese 16 (1928).
72. Fräulein Kutschert, Emma, Lehrerin, Hohnsen 32 (1923).
73. Herr Lauenstein, Dr. rer. pol., Syndikus, Bahnhofsplatz 8 (1931).
74. Herr Larz, August, Buchdruckereibesitzer, Kreuzstraße 21 (1893).
75. Fräulein Lembke, Bertha, Mittelallee 21 (1929).
76. Fräulein Lenter, Wally, Konzertsängerin, Orleansstr. 53 (1927).
77. Herr Leuschner, Friedr.-Wilh., Architekt, Weißenburgerstraße 33
(1928).
78. Herr Lewerenz, Karl, Kaufmann, Alter Markt 61 (1927).
79. Herr Liecke, Richard, Kaufmann, Bahnhofsallee 2 (1909).
80. Herr Lindemann, Gustav, Kaufmann, Zingel 4 (1892).
81. Herr Lindemann, G., Dr., Zingel 4 (1923).
82. Herr Lindemann, Paul, Dr. med., Arzt, Goslarische Straße 24.
(1927).
83. Herr Lindemann, Stud. med., Goslarische Straße 24 (1930).
84. Herr Lohmann, Heinrich, Rektor, Stüvestraße 6 (1905).
85. Herr Lünenbürger, Ernst, Kaufmann, Almsstr. 2 (1913/23).
86. Frau Ludewig, Elisabeth, Witwe d. Rektors, Königstraße 24.
(1928).
87. Herr Machledt, E., Apothekenbesitzer, Dingworthstraße 38
(1927/1930).
88. Herr Machner, Friedrich, Steuerwalder Straße 3 (1931).
89. Herr Malzfeldt, Ernst, Kaufmann, Kalenberger Graben 3
(1927).
90. Herr Mattenlott, Richard, Kaufmann, Marktstr. 10 (1925).
91. Herr Mehl, Ernst, Stud., Rüdenthalsstraße 5 (1930).
92. Herr Mend, Albrecht, Dr. phil., Fabrikdir., Römerring 9 (1927).

93. Herr Meyer, Hermann, Dr. med., Sanitätsrat, Bahnhofsallee 22
(1898).
94. Herr Meyer, Hermann, Dr. jur., Bankdirektor, Gartenstraße 20
(1910).
95. Herr Meyer, Karl, Kaufmann, Schuhstraße 27/28 (1932).
96. Herr Meyer, Theodor, Mag.-Obersekretär i. R., Königstraße 22
(1928).
97. Herr Meyer, Richard, Taubstummen-Oberlehrer, Am neuen
Teich 21 (1925).
98. Herr Meyer, Wilhelm, Studienrat, Schillerstraße 5 (1927).
99. Herr Meyer, Karl Ernst, Schillerstraße 5 (1932).
100. Herr Müller, Heinrich, Fabrikant, Annenstraße 26 (1914).
101. Herr Müller, Wilh., Brauereidirektor, Schützenallee 5 (1915).
102. Fräulein Müller, Lore, Schützenallee 5 (1932).
103. Herr Mundry, Wilhelm, Dr., Goslarische Str. 63 (1907/1927).
104. Herr Mündt, Werner, Kaufmann, Weißenburger Str. 7 (1931).
105. Frau Mündt, Weißenburger Str. 7 (1931).
106. Herr Nauf, Karl, Oberlandwirtschaftsrat, Linkstraße 3 (1931).
107. Herr Noack, Fritz, Architekt, Einumer Straße 6 (1928).
108. Herr Nord, Karl, Fabrikant, Elzer Straße 85 (1929).
109. Herr Destern, Friedrich, Prof., Kalenberger Graben 31 (1890).
110. Herr Peemöller, Hans, Kaufmann, Almsstraße 10 (1914).
111. Herr Peinemann, Wilhelm, Syndikus, Bernwardstr. 9 (1931).
112. Herr Pfeiffer, Hermann, Buchdruckereibesitzer, Katharinenstr. 33
(1927).
113. Herr Prause, Robert, Stud., Ofterstraße 2 (1930).
114. Herr Prinz, Georg, Rechtsanwalt, Bernwardstraße 8 (1927).
115. Herr Reiche, Georg, Weinhändler, Schützenallee 22 (1894).
116. Herr Reiche, Hermann, Weinhändler, Domhof 2 (1907).
117. Frau Reinsdorf, Gertrud, Witwe des Majors, Sedanstraße 48
(1927).
118. Herr Rieger, Martin, Bankdirektor, Matthiaswiese 11 (1915).
119. Fräulein Röber, Martha, Galgenbergstraße 16 (1927).
120. Herr Rohne, Heinrich, Studienrat, Weißenburgerstr. 14 (1929).
121. Herr Sante, Hans-Heinr., cand., jur., Kaiserstraße 1 (1931).
122. Herr Schlote, Josef, Fabrikant, Weißenburgerstraße 8 (1928).
123. Herr Schmidt, Ernst, Kaufmann, Langer Hagen 51 II (1921).
124. Herr Schneider, Ph., Oberregierungsrat, Mittelallee 14
(1927/1931).
125. Herr Schnorr, August, Generaldirektor, Schützenwiese 22 (1905).
126. Herr Schrader, Karl, Professor, Hagentorwall 1 (1900).
127. Herr Schrammen, Anton, Dr. phil., Zahnarzt, Zingel 35
(1905).
128. Herr Schreier, Hans, Fabrikant, Rüdenthalsstraße 4 (1924).
129. Herr Schreyer, Friedrich, Holzhändler, Schützenallee 21 (1914).
130. Herr Schröder, Otto E., Schützenallee 12 (1932).
131. Herr Schulze, Gustav, Rechtsanwalt, Bahnhofsallee 34 (1924).

132. Fräulein Schwahn, Hedwig, Oberlehrerin, Hardenbergstraße 12 II r. (1924).
 133. Herr Sembrički, Kurt, Dr. phil., Fabrikdirektor, Bledenstedter Straße 7 (1921).
 134. Frau Siegert, Witwe des Kommerzienrats, Weinberg 62 (1893/1930).
 145. Herr Simon, Hermann, Gelbgießermeister, Steuerwalder Str. 62 (1921).
 136. Herr Soltenborn, Otto, Großkaufmann, Weinberg 33 (1889).
 137. Herr Sommer, Heinrich, Architekt, Butternborn 30 (1925).
 138. Herr Stellfeldt, August, Kaufmann, Viktoriastr. 26 (1925).
 139. Herr Storbef, Günther, Reg.-Baumeister, Obergstr. 7 (1926).
 140. Herr von Stralenheim, Adolf, Major a. D., Bergstraße 22 (1931).
 141. Herr von Stralenheim, stud. jur., Bergstraße 22 (1931).
 142. Herr Stüber, Felix, Dr. med., Oberarzt, Sedanstraße 38 (1921).
 143. Herr Stulle, Paul, Kaufmann, Ofterstraße 11 (1921).
 144. Herr Uhl, Bernhard, Dr. phil., Studienrat, Alfelder Straße 9 (1925).
 145. Herr Ulrich, Ernst, Dr. med., Kinderarzt, Wilhelmstr. 3 (1930).
 146. Herr Vierfuß, Karl, Kaufmann, Bahnhofsallee 13 (1923).
 147. Herr Voß, Konrad, Architekt, Mozartstraße 3 (1914).
 148. Herr Warncke, Harry, Landwirt, Jakobstraße 3/4 (1924).
 149. Herr Warncke, Karl, Mittelschulrektor, Steingrube 2 (1907).
 150. Frau Weber, Adele, Wwe. d. Reichsbankdirektors, Kalenberger Graben 31 (1920).
 151. Frau Weicker, Johanna, Wwe. des Professors, Sedanstraße 46 (1925).
 152. Frau Wiltmann, Dr., Bernwardstraße 22 (1921/1928).
 153. Herr Winkelmann, Robert, Justizobersekretär i. R., Schuhstraße 5 (1921).
 154. Frau Zahn, Bertie, Goslarische Straße 20 III (1927).
 155. Herr Zander, Paul, Dr. med., Sanitätsrat, Rathausstraße 10 (1899).

Auswärtige Mitglieder.

156. Herr Aue, Christian, Dechant, Großdüngen (1908).
 157. Herr Aue, Franz, Gutsbesitzer, Einum (1923).
 158. Herr Bume, W., Profurist, Peine, Braunschweiger Str. 72 c (1909).
 159. Herr Bod, Robert, Lehrer, Großalgermissen 176 (b. Hildesheim) (1931).
 160. Herr Bodensiek, Heinz, Lehrer, Neumünster, Christianstr. 70 I (1922).
 161. Herr Boelefahr, Herm., Dr., Diplom-Landwirt, Berlin W 15, Fasanenstraße 37 II (1923).

162. Herr Böhme, Kurt, Werkmeister, Chemnitz, Hauboldstraße 17 (1929).
 163. Herr Bönker, Willi, Hannover, Mendelssohnstraße 20 II. (?)
 164. Herr Boffe, Gerhard, Kaufmann, Alfeld, Leinstraße 34 (1923).
 165. Fräulein Casselmann, Rose, Sarstedt, Apotheke (1928).
 166. Herr Dannhausen, Friedrich, Gutsbesitzer, Elze (1925).
 167. Frau Dannhausen, Elze, Elze (1925).
 168. Herr Dierks, Johannes, Konrektor a. D., Holzbalge, Post Lemke bei Nienburg a. d. Weser (1921).
 169. Herr Dierks, W., Rektor, Grone b. Göttingen (1913).
 170. Fräulein Dönhoff, Liese, Hameln, Süntelstraße 18 (1924).
 171. Herr Flörke, Gerhard, Soln bei München, Hofbrunnstraße 53 (1924).
 172. Herr Fränkel, G., Fabrikant, Hannover-Kleefeld, Spinozastr. 6 (1913).
 173. Herr Hagemeyer, Pastor, Hönnersum (1911).
 174. Herr v. Hanstein, Werner, Reg.-Dir., Kassel, Kölnische Str. 86 (1921).
 175. Herr Heuser, Richard, Leutnant im Inf.-Reg. 14, Jägerkaserne, Konstanz (1928).
 176. Herr Jermeyer, Pastor, Himmelstür bei Hildesheim, Frauenheim.
 177. Herr Jahn, Werner, Hameln, Waterloostraße 1a II (1925).
 178. Herr Neuper, Oberstudiendirektor i. R., Rostock, Adolf-Wilbrandt-Straße 4 (1928).
 179. Herr Koch, Albert, Dr. phil., Köln-Deutz, Markomannenstraße 12 (1921).
 180. Frau Koch, Köln-Deutz, Markomannenstraße 12 (1927).
 181. Herr Krone, Adolf, c/o. Louis Ruhe Inc.-Broadway 853, New York (N.Y.) (1922).
 182. Fräulein Lambrecht, Elise, Sarjum, Domäne (1922).
 183. Herr Lahmeyer, Hans, Dipl.-Kaufmann, Heiligenstadt, Bergstraße 1 (1931).
 184. Herr Laumann, Walter, Maurermeister, Alfeld, Holzer Straße 31 (1922).
 185. Herr Leiding, Karl, Turnlehrer, Alfeld, (1926).
 186. Fräulein Menke, Gesine, Diakonisse, Elze, Sedanstraße 7 (1927).
 187. Herr Miede, Dr. med., Sanitätsrat, Schellerten (1893).
 188. Herr Mühe, Walter, stud. jur., Göttingen, Nicolausberger Weg 57 (1932).
 189. Herr Petri, Rudolf, Lehrer, Alfeld, Bismarckstraße 36a (1921).
 190. Herr Pfaff, Dr., Betriebsdirektor, Ueje, Kreis Burgdorf (Hannover) (1931).
 191. Herr Rasche, Wilhelm, Lehrer, Dehnjen bei Alfeld (1926).
 192. Fräulein Salting, Margarethe, Alfeld, Gimser Weg 1 (1929).
 193. Herr Schaper, Kurt, Bankbeamter, Ringelheim (1923).

194. Herr Schneider, W., stud. jur., München, Türkenstraße 59 (1931).
 195. Herr Sonnemann, Dr. phil., Syndikus, Burgdorf bei Celle (1924).
 196. Herr Spindler, Alfred, Oberregierungsrat, Kassel, Landgraf-Karl-Straße 40 (1929).
 197. Herr Sundermeyer, Karl, Fabrikant, Garmischen (1927).
 198. Herr Vogel, Friedr., Rechtsanwalt, Süderbrarup, Kr. Schlesw. (1913).
-

Mitteilungen des Vorstandes

1. Aufnahme-Bedingungen: Nach dem Beschlusse der Haupt-Versammlung des D. u. S. A.-V. müssen Personen, welche in die Sektion aufgenommen zu werden wünschen, ihr Gesuch mit Unterschrift (Vor- und Familien-Name) und genauer Wohnungsangabe bei einem der Vorstands-Mitglieder einreichen. Das Gesuch muß auch die Unterschrift von zwei Mitgliedern tragen, welche der Sektion mindestens schon 1 Jahr angehören und für den guten Leumund des Vorgeschlagenen und für seine finanziellen Verpflichtungen der Sektion gegenüber für das erste Jahr seiner Mitgliedschaft ausdrücklich die Bürgschaft übernehmen. In den Monaten Juli und August findet keine Aufnahme statt. Das Eintrittsgeld beträgt für:

A-Vollmitglieder 15 Mk., der Jahresbeitrag für 1932: 10 Mk.; für B-Mitglieder und solche, welche noch nicht wirtschaftlich selbständig und noch nicht 24 Jahre alt sind 5 Mk.;

Söhne und Töchter von Mitgliedern zahlen, wenn sie noch vom Elternhause unterstützt werden und nicht selbst verdienen, ein Eintrittsgeld von 5 Mk. und gelten als B-Mitglieder mit einem Jahresbeitrag von 5 Mk. —

2. Sämtlichen A-Mitgliedern werden die Mitteilungen des D. u. S. A.-V. vom Haupt-Verein zugestellt; unregelmäßige Belieferung und Änderungen der Anschrift sind sofort dem Schriftführer der Sektion mitzuteilen.

3. Die Reiseberichte für 1932 sind bis Ende Dezember dem Vorsitzenden einzureichen.

4. Auf den Bezug der reich mit Bildern und einer Karte versehenen „Zeitschrift“ (jährlich 1 Band) wird besonders hingewiesen; der Preis beträgt für den Jahrgang 1932 4,— Mk. Ältere Jahrgänge gibt die Sektion billig ab, soweit der Vorrat reicht.

5. Etwaige Austritts-Erklärungen sind bis spätestens 1. Dezember anzumelden. Spätere Abmeldungen können nach den Satzungen des Haupt-Ausschusses erst für den Schluß des folgenden Jahres berücksichtigt werden.

6. Zuwendungen für unsere Hütte an Büchern, Zeitschriften, Spielen oder dergl. sind sehr erwünscht und dem Vorstande zu überweisen.

7. Jedes Mitglied des D. u. S. A.-V. (A- und B-Mitglied) ist ohne weiteres durch Bezahlung des Beitrags gegen Bergsteigerunfälle alljährlich versichert, und zwar:

a) für Todesfall mit	400 Mk.
b) für Invalidität (ganzinv.)	2500 Mk.
c) für Teilinvalidität mindestens 25% von sonst Pauschale; und	2500 Mk.
d) für Bergungskosten bis zu	250 Mk.